



# JOURNAL

Leben | Individualität | Familie | Erwerbstätigkeit

## Leitgedanke

Die Kinder sollen einmal in der Lage sein, Herausforderungen des Lebens zu meistern, sie sollen Freunde finden, die ihnen dabei helfen und denen sie vertrauen. Sie sollen mutig die eigene Meinung vertreten und helfen wo Hilfe gebraucht wird. Die Neugierde, Kreativität und Entdeckerfreude soll das ganze Leben bis ins hohe Alter bestehen bleiben.

## Ansprechpartner

Kindergarten & Hort:

Christine Einzmann 01/908 93 07  
[kindergarten@life-family-work.at](mailto:kindergarten@life-family-work.at)  
[hort@life-family-work.at](mailto:hort@life-family-work.at)

Volksschule:

Ursula Palme 01/202 15 62  
[volksschule.life@icloud.com](mailto:volksschule.life@icloud.com)

## Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage  
[www.life-family-work.at](http://www.life-family-work.at)



## Liebe Leserinnen & Leser!

Nach einem besonderen Kindergarten- und Schuljahr befinden wir uns im Sommer, eine Zeit mit Sonne und Urlaub! Eine Zeit, die wir genießen und ein hohes Maß an Freiheit erleben können. Es wäre schön, wenn Sie auf ein „leistungsorientiertes Lernen“ mit den Kindern verzichten. Versuchen Sie mit Ihren Kindern die gemeinsame freie Zeit mit viel Spaß zu gestalten. Es darf auch manchmal das Gefühl von Langeweile empfunden werden. Auch in dieser Zeit entwickelt sich nicht selten Kreativität und Neues. Auf Grund der angeborenen Entdeckungsfreude, die in den Einrichtungen von Life Family Work besonders unterstützt wird, werden Sie mit Ihren Kindern die gemeinsame Zeit erlebnisreich gestalten und dabei ein „lebensbejahendes“ Lernen erleben. Auch Sie werden spüren, dass Lernen nicht weniger heißt, als lebendig zu bleiben.

Wehmütig ist uns bewusst, dass wir im Herbst 2021 einige Kinder im Kindergarten und in der Schule vermissen werden. Es werden Kinder eine weiterführende Schule besuchen, die bspw. bereits ab dem 1. Lebensjahr unsere Kleinkindergruppe besucht haben. In diesem Zusammenhang erlaube ich mir Ihnen für Ihr Vertrauen und Treue von Herzen kommend, zu danken!

## *Blaue Gruppe*

Das Jahr 2021 begann für die Welt wie kein anderes Jahr zuvor. Es gab kein Mensch, der nicht von dem gefürchteten Corona-Virus betroffen sein würde. Selbst die Blaue Gruppe von Life Family Work musste bereit sein, Pläne zu ändern und angesichts der drohenden Sperrungen flexibel zu bleiben. Trotz alledem hatten sowohl Kinder als auch Kindergarten Personell einen aufregenden Start ins Jahr 2021. Für die Blaue Gruppe waren Januar und Februar und März Geburtstagsmonate. Das Wetter in dieser Zeit war alles andere als schön, mit kalten

Temperaturen und Schnee, der uns davon abhielt, uns oft im Freien aufzuhalten. Die Geburtstagsfeiern vieler Kinder aus der Gruppe hielten uns bei Laune. Als der März und April näher rückten und die wärmeren Tage langsam zunahmen, bereiteten wir unseren Gruppenraum auf Ostern und den Frühling vor. Durch das Pflanzen von Kresse konnten die Kinder durch Beobachtung lernen, wie aus einem kleinen braunen Samenkorn neues Leben sprießt. Mit Ende März kam auch Ostern mit dem Besuch des Osterhasen, der für jedes Kind ein Körbchen mitbrachte.

Der April brachte noch einmal eine Sperre für ganz Österreich. Die Kälte schien ihren eisigen Griff bis etwa Mai nicht loszulassen. Wir konnten jedoch viele fröhliche Stunden im Turnsaal des Kindergartens verbringen. In dieser Zeit hatten die Kinder nicht nur die Möglichkeit, sich auszutoben, sondern die soziale Kompetenz wurde durch spielerische Übungen der Teamarbeit gefördert.

Als sich das Kindergartenjahr dem Ende neigte und der Sommer nahte, unternahm die Blaue Gruppe ihre ersten kleinen Ausflüge außerhalb des Kindergartens. Angefangen mit kurzen Spaziergängen um den Block und Besuchen auf dem „Regenbogen“ Spielplatz, schafften die Kinder im Juni sogar einen Ausflug zum "Billa Spielplatz", der eine gute halbe Stunde Fußweg vom Kindergarten entfernt liegt.



Für viele Kinder der Blauen Gruppe war das Ende des Jahres 2020 der Beginn eines aufregenden und für manche auch ein wenig beängstigenden neuen Abenteuers in einer neuen Kindergartenwelt. Mit dem Beginn des Jahres 2021 hatten sich die meisten Kinder an die neue Normalität gewöhnt, sich früh morgens von Mama oder Papa zu verabschieden und sie erst später am Tag zu sehen. Sie konnten all ihre Energie darauf verwenden, ihre neue Welt zu erkunden und sich neue Fähigkeiten anzueignen, wie z.B. das Sprechen, das Teilen von Spielzeug, das Lösen von Konflikten mit anderen Kindern und die Förderung ihrer grob- und feinmotorischen Fähigkeiten.

## Grüne Gruppe

Der Dezember war geprägt von unserem Adventritual. Wir haben täglich die Kerzen auf unseren Adventkranz (den wir gemeinsam gebunden haben) angezündet, den Adventkalender aufgemacht und gemeinsam gesungen. Ein großes Highlight war unsere Nikolausfeier, die Kinder singen auch jetzt noch gerne unsere Nikolauslieder.

Mit Beginn des neuen Jahres, im Jänner gab es ein paar kleine Veränderungen bei uns in der Gruppe. Neue Spiele und Puzzles sind ins Spieleregal eingezogen und wir haben ein neues Begrüßungslied („Guten Morgen“) und einen neuen Tischspruch kennengelernt. „Der verlorene Handschuh“ war unser Lieblingsbuch in der Zeit.

Im Februar haben wir unser Faschingsfest gefeiert. Drei Frösche, zwei Feuerwehrmänner, drei Prinzessinnen, zwei Ärzte, ein Spiderman, ein Hase, ein Kürbis, ein Panda, eine Biene, ein Löwe und ein Igel haben sich versammelt um dieses lustige Fest gemeinsam zu feiern.

Im März hat es angefangen bei uns frühlingshaft zu werden. Wir haben Gemüsesamen angesetzt und ihnen beim Wachsen zugesehen; drei Tomatenpflanzen wachsen brav im Garten weiter. Außerdem haben wir bunte Blumen gefaltet und damit unsere Gruppe dekoriert. Für das gemeinsame Osterfest haben wir Osterkörbchen gestaltet, die der Osterhase brav im Garten versteckt hat.

Im April haben wir das Wetter genau beobachtet. Zu unserem Glück gab es dieses Jahr ein richtiges Aprilwetter und wir konnten dabei zuschauen wie schnell das Wetter wechselt, von Schneefall zu Sonnenschein, von Regen zu Graupelschauer und dann wieder zurück zum Sonnenschein. Das Lied „Das Wetter“ haben wir uns in der Zeit sehr gerne angehört.

Im Mai war unser großer Ausflug zum B&B Blumengeschäft. Dort hat jedes Kind eine Blume (Tulpe) für sein Muttertagsgeschenk, eine Vase, gekauft. Zusätzlich haben wir begonnen uns mit Schmetterlingen, Käfern und Bienen zu beschäftigen.

Im Juni haben wir das schöne Wetter genossen und waren viel draußen im Garten. Wir haben uns mit Insekten beschäftigt und auch ein paar im Garten gefunden und beobachtet. Natürlich haben wir auch für den Vatertag ein Geschenk gestaltet, eine kleine Schale, die auf Wunsch der Kinder mit Gummibärchen gefüllt wurde.

Wir haben dieses Jahr viele schöne Momente verbracht und freuen uns schon auf ein neues Kindergartenjahr in der Gelben Gruppe!



## Gelbe Gruppe

Die Kindergartenzeit ist verbunden mit wundervollen Momenten der Freude, des Erfolgs und der Freundschaft. Das Jahr hat uns vor viele Herausforderungen gestellt, doch wir haben die Lichtblicke genutzt und mit unserer Motivation und Lebensfreude in dieser schweren Zeit, für einen erlebnisreichen Alltag gesorgt.

Eines unserer größten Highlights war auf der Ebene der Sozialen Interaktionen. Sie haben Freunde gefunden, Spaß am Spiel gehabt und gelernt auch entstehende Konflikte zu lösen. Durch die Begleitung bei Rollenspielen haben die Kinder gelernt ihre Wünsche zu äußern und auch zu sagen was für sie in Ordnung ist und was nicht. Die sprachliche Begleitung ist in unserer Gruppe von großer Bedeutung und die Kinder haben Fortschritte gezeigt. Damit sie mit anderen interagieren können und einen wertvollen und respektvollen Umgang mit anderen leben lernen ist die Vorbildwirkung eine Grundvoraussetzung um das den Kindern mitzugeben. Das Spielen in Gesamtgruppen oder das Erleben des Morgenkreises zeigt ihnen: „Ich bin nicht alleine!“ Sie erleben sich als Teil einer Gemeinschaft und spürten was es bedeutet gemeinsam stark zu sein.

Wie jedes Jahr ist das Osterfest ein Fest der Freude, bei dem die Kinder die Ostergeschichte hören, an vielen tollen Angeboten teilhaben können und ihrer Lieblingsbeschäftigung nachgehen können, dem Osternest suchen! Das war eines der schönsten Highlights dieses Jahres. Die Kinder haben mit viel Motivation und Ausdauer ihre Osterkörbchen gestaltet und waren ganz aufgeregt auf der Suche nach dem Eigenen. Wenn sie ein anderes gefunden hatten, konnten sie es kaum erwarten ihren Freund zu suchen und ihm zu helfen.

Ein besonderes Projekt war für uns das Thema „Unsere Welt ist Kunterbunt“. Besonders mit den Farben der Natur haben wir uns auseinandergesetzt und die Kinder hatten die Möglichkeit um sich zu schauen, aufmerksam und interessiert ihre Umwelt wahrzunehmen. Die Farben haben wir auch für die Benennung der Gefühle verwendet und sie konnten sich auf dem Papier mit den



verschiedensten Techniken ausdrücken. Sie liebten es die Farbe zwischen den Fingern zu spüren, mit Naturmaterialien zu drucken, verschiedene Pinsel zu verwenden oder gemeinsame Kunstwerke zu erschaffen.

Das Jahr war trotz vieler veränderter Strukturen ein Jahr, in dem wir uns weiterentwickelt und voneinander gelernt haben. Die Kinder haben große Fortschritte in ihrer Selbstständigkeit gemacht und wir sind zuversichtlich im Bezug auf das nächste Kindergartenjahr. Wir freuen uns die Tage mit besonderen Momenten und vielen Erfahrungsmöglichkeiten zu füllen.

## *Rote Gruppe*

### Die Highlights der letzten 2 Monate

Die rote Gruppe habe ich seit dem 3. Mai übernommen und bereits tolle Erlebnisse mit den Kindern durchlebt. Die Kontaktaufnahme und die Vertrauensbasis zwischen mir und den Kindern gelang besonders gut.

Durch viele Beobachtungen und verschiedenste Angebote, habe ich besonders schnell die Kinder einschätzen können und hatte ein gutes Gefühl wie viel ich ihnen zutrauen kann. Das war die Grundvoraussetzung um ihnen nach einem Jahr wieder Ausflüge ermöglichen zu können. Bevor wir den Hirschstettner Garten und den Motorik Park besuchten, war mir das Erarbeiten von den Verkehrsregeln und die Regeln im Bus oder der Straßenbahn, besonders wichtig. Die Kinder zeigten großes Interesse und viel Aufmerksamkeit für diese Thematik.

Im Motorik Park tobten die Kinder mit großer Freude herum. Jede Station wurde ausprobiert! Gleichgewicht, Geduld und Ausdauer standen hier im Mittelpunkt. In den Hirschstettner Blumengärten zeigten die Kinder besonderes Interesse an den Tieren. Sie beobachteten, wir haben Fragen beantwortet und auch die Bienenwaben, welche sie beklettern konnten, bereiteten ihnen großen Spaß. Das Gehen in einer zehner Reihe haben sie gut gemeistert und auch das Gehen in Kleingruppen klappte hervorragend. Wir beobachteten und benannten die verschiedensten Blüten und sahen sie in den prächtigsten Farben und Formen erstrahlen.

In diesen 2 Monaten waren auch die Feste ein Highlight. Beim Frühlingsfest fand Pädagogisches Kochen statt, bei dem die Kinder Frühlingskekse in Blütenformen backten, dekorierten und naschten. Dabei lernten wir das Abwiegen, das Befüllen eines Messbechers, das Rühren, Kneten und Ausrollen. Hauswirtschaftliche Tätigkeiten machen Spaß und baue ich immer wieder gerne in unseren Alltag ein!

Alle gemeinsam haben wir beim Frühlingsfest im Garten getanzt und gesungen. Das Erlernen des Tanzes erfordert Geduld, Ausdauer, Freude und Konzentration. All diese Fähigkeiten brachten die Kinder mit und erlebten sich am Ende als Teil einer Gruppe und das Gemeinschaftsgefühl wurde gestärkt!

Wir freuen uns auf weitere wundervolle Momente im Kindergartenalltag!



## *Englisch Gruppe*

Hello there!

We hope that you are all doing well despite these trying times (Pandemic). Here are some of the activities we did during our Circle Time from the month of December to present:

We usually start our Circle Time with a greeting song. The “Hello, hello” song (Source: Super Simple Songs) with its easy tune and actions like waving the hands, stretching the arms, touching the toes and spinning around, makes it so fitting for an intro to get the children’s concentration and focus.

During the Christmas season, we read the story of the birth of Jesus Christ and talked about why we celebrate Christmas every year. We also talked about what the children wanted to receive for Christmas. The “What do you want for Christmas” song with the use of flashcards was a hit.

In wintertime, we sung the song “Little Snowflakes” (Source: Super Simple Songs). With its soft and calming tune, the children liked it very much. We also learned the different names of fruits through the song “I Like apples” (Source: Dream English). So as not to overwhelm and to make them easy to remember, three fruits at a time were introduced like apple, banana and orange with the use of flashcards and also sometimes with toy fruits. The children still remember the phrase “Yummy to the tummy!”

Carnival season (Fasching) has always been one of the most exciting occasions of the year. The children got to dress up in costumes and had fun! With the use of illustration and cut-out cardboard clothes, we dressed up a clown. It made them recognize what a hat, a shirt, a bow, a pair of pants, a pair of socks are, in English language as well as shoes, gloves and most of all the red nose!

In recent months, instead of singing “Head, Shoulders, Knees and Toes”, we sung “One Little Finger” which points to the different body parts. We also did some repetition of “I like Apples” but this time other fruits were shown like strawberry, grapes, watermelon, cherry and pear.

We also started learning the animal names in English aside from the classic “Old McDonald”. The action song “It’s a Dog” helps in teaching the kids the animal’s sounds and movements. For example, pictures and/or flashcards of a dog, cat, bird, snake, rabbit and fish are used to make it easier to remember.

For additional vocabularies and introduction to prepositions like the words in, under, behind and beside, we read the story “Can You Find the Eggs?” The illustration showed where the egg is and what color it has. Yellow, green, red and blue were mentioned.

So, I hope this helps to give you an overview of our activities. You can also check out different sources in the Internet to help your child/children learn the English language at home.

We thank you for your continued trust and we look forward to see you in the next Kindergarten Year!

## Regenbogengruppe



Das Kindergartenjahr ist zu Ende und wir können rückblickend auf ein herausforderndes, teilweise sehr ruhiges aber auch ein aufregendes und lustiges Jahr zurück denken. Jedes Kind der Regenbogengruppe ist ein ganz individuelles und besonderes Kind, welches seinen Platz in unserer Gemeinschaft gefunden hat. Genauso individuell waren unsere Themenbereiche, die uns durch das restliche Jahr geführt haben. Das große Interesse der Kinder an den Dinosauriern hat nach der Weihnachtszeit für den Einzug der „Giganten“ in unserer Gruppe geführt. Ob kreative Gestaltung oder das Befreien der Dinosaurier aus Eis, das Highlight war unser „Dinoland“.

Auch das Thema E wie Einsatzfahrzeuge, erlangte viel Beachtung. Durch die verschiedenen Bereiche von Feuerwehr, Polizei und Rettung mit Verkleidungsmöglichkeiten, konnten die Kinder Einblicke in die Berufe erlangen und in die Rollen schlüpfen.

Die Osterzeit war bei uns sehr bunt, denn sie war vom Thema F wie Farben geprägt. Wir experimentierten und mischten selbst Farben und haben dadurch nicht nur die Grundfarben wiederholt, sondern auch verschiedene Nuancen kennengelernt.

Bei G wie Geld, konnten wir unsere Währung etwas besser unter die Lupe nehmen. Nicht nur die verschiedenen Münzen und Scheine oder erste Rechenaufgaben waren sehr spannend, sondern auch das Wissen, wie Mama oder Papa ihr Geld verdienen. Der Bau von zwei Münzrennbahnen rief viel Kreativität der Kinder hervor und erfreute uns mehrere Wochen.

I wie Ich, ermöglichte den Kindern einen tieferen Blick in sich selbst. Wie sehe ich aus? Was mag ich und was nicht? Wer gehört zu meiner Familie? Spiele zu diesen Fragestellungen, haben die Kinder gestärkt herauszufinden: „Wer bin ich?“

Unser letztes Thema, Sch wie Schule, war ganz dem bevorstehenden Ereignis nach den Sommerferien gewidmet. Gespräche, Bilderbücher, Spiele und ein eigener Schulbereich, in welchem die Kinder die Rolle des/der LehrerIn und SchülerIn einnehmen konnten, sollte einen Einblick geben und den Übergang vom Kindergarten in die Schule erleichtern.

Da nun nicht nur das Kindergartenjahr, sondern die gesamte Kindergartenzeit für diese Kinder zu Ende ist, war unser Abschlussprojekt das Nachspielen der Geschichte: „Der Grüffelo“. Wir hatten die Geschichte auf verschiedene Arten erarbeitet und dramatisiert, sodass die Kinder voller Motivation an das Projekt herantraten. Sie gaben sich viel Mühe, Ideen einzubringen, ihren Text zu lernen und waren überaus stolz auf ihre Rolle und im Mittelpunkt stehen zu können.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge heißt es nun für uns und die Kinder Abschied nehmen. Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien alles Liebe und freuen uns auf einen eventuellen Besuch!



♪ „Tschüss, goodbye, auf wiedersehen“ ♪

© Lied: Karin Schuh Verlag

## Hort

Im Monat Dezember feierten wir das Nikolofest mit einer schön geschmückten Tafel und einer Geschichtenerzählung, die von dem Kamishibai Theater begleitet wurde. Die Kinder erzählten in der Runde von ihren bisherigen Begegnungen mit dem Nikolaus. Zum Weihnachtsfest gab es ebenso eine Geschichtenerzählung, die mit Musikklingen untermalt wurde. Dazu machten wir einen Sitzkreis. Die Spirale in der Mitte des Sitzkreises symbolisierte den Weg zum Geburtsplatz von Jesus. Nach jedem Abschnitt stellten die Kinder anhand der Krippenfiguren die erzählte Szene nach. Bei der festlich gedeckten Weihnachtstafel konnten sich die Kinder entspannt unterhalten und die vielfältige Festjause genießen.

Nach den Weihnachtsferien mussten die Schulen aufgrund des Lockdowns schließen. Es waren zu diesem Zeitpunkt wenige Kinder für die Betreuung angemeldet. Wir machten uns trotz allem eine schöne Zeit. Es wurden tolle Papier-Schneeflocken hergestellt, mit denen wir die Horträumlichkeiten schmückten. Einige der anwesenden Kinder hatten sehr kreative Ideen. Die Kinder nutzten die gegebenen freien Räume, um Theaterstücke vorzuführen oder einen Buchverlag zu gründen. Zu Fasching war der Lockdown wieder aufgehoben und wir konnten mit den anderen Hortkindern eine

lustige und farbenfrohe Party feiern. Im März begannen wir mit den Vorbereitungen des Osterfests. Die Kinder gestalteten sehr schöne Blumenkränze, die sehr frühlingshaft und farbenfroh waren. Beim Osterfest gab es eine lustige Eiersuche im Garten. Die Kinder waren sehr stolz auf unsere selbstgemachte Eiscreme Torte. Nach den Osterferien gab es wieder einen Lockdown. In dieser Zeit nutzten wir das schöne Wetter und gingen des Öfteren zum Spielplatz. Auf dem Weg bewunderten wir tagtäglich die schön erblühten Pflanzen und Bäume. Im Monat Mai des Sommersemesters hatten wir eine sehr liebe Praktikantin, die uns für drei Wochen im Hort begleitete. Die Kinder mochten Lisa sehr, da sie spannende Angebote setzte.



Trotz der  
v i e l e n  
L o c k d o w n -  
W o c h e n

ließen wir uns nicht davon abbringen, schöne und freudige Momente zu erleben. Dadurch lernten wir, uns auf das Positive in dieser Situation zu konzentrieren, sowie die Vorzüge, die uns gegeben sind, wert zu schätzen.



## Schule

Wir sind am Ende eines turbulenten, von Corona geprägten Jahres angekommen. Auch wenn es immer wieder wechselnde Vorgaben und kurzfristige Verordnungen gegeben hat, konnten wir diese Herausforderungen gemeinsam meistern. Ich möchte mich ganz herzlich bei den Pädagogen und Pädagoginnen bedanken, die mit viel Kreativität für die Kinder bei jeder Veränderung da waren und begleiteten! Ein großes Dankeschön auch an die Eltern, die gerade während der Lockdowns die Kinder zu Hause unterstützen und wertvolle Arbeit leisteten! Außerdem gebührt ein großes Lob den Kindern, die in diesen unruhigen Zeiten das ganze Jahr über motiviert und selbstständig gelernt haben.

Wir freuen uns sehr, dass gegen Ende des Jahres einige Lockerungen gekommen sind und wir die letzten Wochen einen „normalen“ Unterricht und einen schönen Abschluss mit den Kindern mit einigen Höhepunkten und Ausflügen verbringen konnten. Ich wünsche allen einen verdient entspannten und erholsamen Sommer!

### 1. Klasse

Die Klasse 1 bestand dieses Schuljahr aus zunächst 17 Kinder. Nach Weihnachten wechselte eine Schülerin aus der zweiten Klasse und bereicherte so unsere Gemeinschaft.

Dieses Schuljahr war geprägt durch schwierige Zeiten. Der Wechsel zwischen Schule und Homeschooling hat uns alle verändert und maßgeblich geprägt. Trotz dessen haben die Kinder viel gelernt, gearbeitet und gelacht. Inzwischen können wir alle lesen! Das Rechnen bis 20 fällt uns schon immer leichter und wir haben gelernt selbstständig am Wochenplan zu arbeiten. Die Schülerinnen und Schüler haben tolle Leistungen erbracht, sind als Gemeinschaft zusammengewachsen und hatten viel Spaß. Einen großen Dank geht natürlich an die Eltern, ohne die wir diese Phase des Schuljahres wohl kaum gemeistert hätten.

Nun sind es nur noch zwei Wochen und dann sind wir gemeinsam schon Zweitklässler. Ich als Lehrerin bin unheimlich stolz auf alle 18 Kinder. Dieses Schuljahr war herausfordernd, aber wir haben es mit Bravur gemeistert.



## 2. Klasse

Die zweite Klasse ist geschafft, ein außergewöhnliches Schuljahr geht zu Ende. Gefühlt die Hälfte unserer Zeit haben wir im Distance Learning verbracht und diese Wochen als sehr herausfordernd erlebt. Umso mehr haben wir uns auf die gemeinsamen Zeiten in der Schule gefreut. Und auch wenn die Kinder einander nicht durchgehend gesehen haben, sind die Freundschaften untereinander gewachsen.

Dieses Semester haben wir das kleine Einmaleins gelernt und geübt, unsere Schreibrschrift-Techniken verbessert und lesen trainiert. Fast jede Woche haben wir eine Geschichte geschrieben und unsere Geschichtenhefte mit spannenden und einfallsreichen Texten gefüllt.

Im Sachunterricht haben wir von Bienen und anderen Wiesentieren gelernt, Experimente mit Magneten gemacht und uns mit dem Thema Abfall und Müll beschäftigt.

Turnen und gemeinsames Singen ist aufgrund der Covidregeln etwas zu kurz gekommen, da hoffen wir, dass es nächstes Jahr wieder einfacher wird.

Das ganze Jahr war unsere Klasse geschmückt mit den Kunstwerken, die im Zeichenunterricht entstanden sind.

Definitiv ein Highlight in den letzten Wochen war unser Ausflug zum Erdbeerfeld. Bei sonnigem Wetter konnten wir reife, leckere Erdbeeren ernten und vor allem naschen, so viel wir wollten. Gemeinsam mit der ersten Klasse haben wir diesen Ausflug sehr genossen.

Wir freuen uns auf die Sommerferien und sind gespannt, was uns in der dritten Klasse so erwartet.

## 3. Klasse

Das Jahr war geprägt von Lockdowns, Distance-Learning und dem Zurückfinden in den normalen Unterricht. Testungen wurden von etwas Neuem zum Alltag und das Schreckgespenst des Impfens wurde immer weniger schrecklich. Von befürchteten Defiziten zu großen Leistungen der Kinder und vom Lernen in der Klasse gegen Ende sogar wieder zum Lernen auf Ausflügen. Verschiedenste Masken wurden erprobt und neue Unterrichtsmethoden ausprobiert. Durch die Selbstständigkeit der Kinder, die Mithilfe der Eltern und viel Arbeit wurde das Jahr ein erfolgreiches.



#### 4.Klasse



Mit der vierten Klasse freuten wir uns sehr, dass wir an dem spannenden Projekt Digital Innovators@school teilnehmen durften. Wienweit wurden dafür drei Volksschulklassen ausgesucht und wir waren dabei! Bei drei gemeinsamen Vormittagen beschäftigten die Kinder sich mit der Thematik und Problematik des Plastikmülls im Meer, Luftverschmutzung, Nachhaltigkeit, Strom, Wasser und Mülltrennung. Dazu konnten sie mithilfe der digitalen Tools scratch, Stop

Motion Filme und LegoWedo an einer Erfindung arbeiten, die bei der Lösung der Probleme helfen soll. Es entstanden tolle selbst programmierte Computerspiele, bei denen man zum Beispiel Bananen einsammeln und in die Biotonne geben muss, um Punkte zu bekommen. Andere bauten und programmierten Lego Roboter, die auf Müll aufmerksam machen und einsammeln sollen. Mithilfe der Stop Motion Technik entstand ein selbst gestalteter Film, der dazu animieren soll, den Mist in der Natur einzusammeln. Es sind wirklich tolle Erfindungen und Projekte entstanden und die Kinder hatten sichtlich großen Spaß.



Mit folgendem irischen Segensspruch wünsche ich Ihnen und Ihren Familien im Namen des Vorstandes und des Kindergarten- und Schulteam eine entspannte und erholsame Zeit! Möge unser Schöpfer seine Hand über Sie und Ihre Familie schützend halten!

*Beim ersten Licht der Sonne  
über dem Horizont –  
sei gesegnet!*

*Wenn der Tag  
sich verabschiedet –  
sei gesegnet!*

*Wenn du lachst oder weinst,  
redest oder schweigst –  
sei gesegnet!*

*Der Segen  
des allmächtigen Gottes  
begleite dich  
in jeder Stunde,  
an jedem Tag,  
in deinen Gedanken  
und bei allem,  
was du tust.*

*Sei gesegnet!  
Irischer Segenswunsch*

*Das Team von Life Family Work*

